Anmeldung von schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen an öffentlichen und privaten Schulen im Zusammenhang mit dem Kriegsgeschehen in der Ukraine

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit Schrecken und großer Betroffenheit verfolgen wir die Berichte von dramatischen Kriegseignissen mitten in Europa. Das Leid der Flüchtenden und ausgebombten Familien macht uns betroffen und weckt unsere Hilfsbereitschaft.

Nach dem Rahmenkonzept des Freistaats Bayern vom 16.03.2022 steht das Ziel im Mittelpunkt, durch feste Strukturen und Ansprechpartner ein Stück Geborgenheit und Sicherheit zu vermitteln. Zudem sollen die geflohenen Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit haben, das Ankunftsland Bayern und den schulischen Alltag hier kennenzulernen.

Dies stellt auch die oberfränkischen Schulen vor die Herausforderung passende schulische Angebote einzurichten und die neu ankommenden Flüchtlingskinder geordnet und ohne Überlastung einzelner Schulstandorte und Schularten neuen Maßnahmen zuzuweisen.

Dazu ist es unerlässlich, dass wir auch von Seiten der Schulverwaltung und Schulaufsicht koordiniert handeln können und an zentralen Stellen in den Landkreisen und kreisfreien Städten den Überblick über die Zuzugssituation in den Gebietskörperschaften behalten.

Zu diesem Zweck wurden in dieser Woche sog. Steuerungsgruppen eingerichtet, die sich unter der Federführung der Staatlichen Schulämter aus Mitgliedern aller Schularten zusammensetzen. Bei uns sind das: Dr. Andrea Bröner (Ansprechpartnerin für die Berufsschulen), Bettina Lohmann-Eberle (Ansprechpartnerin der Förderschulen), Gerd Koppitz (Ansprechpartner für die Gymnasien), Ulrich Lang (Ansprechpartner der Grund- und Mittelschulen), Torsten Lein (Ansprechpartner der Realschulen), Thomas Reitmeier (Ansprechpartner FOS/BOS) und Stefan Stadelmann (Koordination und Leitung der Steuerungsgruppe) sowie Vertreter der Kommunen.

Nachfolgend die Kontaktdaten der Steuerungsgruppe des Staatlichen Schulamtes Hof:

E-Mail: alexandra.brauner@schulamt-hof.de oder stefan.stadelmann@schulamt-hof.de

Telefon: 09281 57-327 (Frau Brauner) oder 57-329 (Herr Stadelmann)

Wie im Rahmenkonzept beschrieben, haben die Steuerungsgruppen u. a. den Auftrag, einvernehmlich ein Verfahren festzulegen, das geeignet ist, bei der Einrichtung von Pädagogischen Willkommensgruppen eine gleichmäßige Auslastung der personellen und räumlichen Ressourcen an den staatlichen Schulen im Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt herbeizuführen.

Informationen für alle Schulleitungen in der Stadt und im Landkreis

Keine Familie, die um eine Beschulung anfragt, sollte weggeschickt werden. Bitte informieren Sie die Flüchtlinge, wie das Anmeldeprozedere aufgebaut ist und bitten Sie die Familien zum Einwohnermeldeamt ins Rathaus ihrer Stadt oder Gemeinde zu gehen.

Vorgeschlagenes Verfahren:

Eine Registrierung der Flüchtlingskinder darf derzeit noch nicht in ASV erfolgen, da bei diesen Kindern und Jugendlichen zu erwarten ist, dass sie für die Dauer des Krieges in Deutschland bleiben, voraussichtlich anschließend aber zum überwiegenden Teil wieder in ihr Heimatland zurückkehren werden. Zudem haben Geflüchtete 90 Tage den sog. Flüchtlingsstatus und in dieser Zeit rechtlich keine Schulpflicht. Wenn eine Aufnahme in ASV angezeigt erscheint, erhalten Sie weitergehende Informationen.

Um dennoch einen Überblick über die einreisenden und zu beschulenden Kinder und Jugendlichen zu erhalten, haben wir ein onlinebasiertes Portal eingerichtet, auf das alle Schulleitungen schreibenden Zugriff erhalten. Die erfassten Daten entsprechen dem ASV-Formular zur Schuleinschreibung und könnten nach einer möglichen Freigabe schnell in ASV übertragen werden.

Das Portal können Sie aufrufen unter der Webadresse: <https://schulamt.net> .

Das Passwort haben die Schulen bereits erhalten.

Jede Schule kann von sich aus Kinder oder Jugendliche aufnehmen und in diesem Portal registrieren. Über diese zentrale Registrierung von Schulkindern gelingt es der Steuerungsgruppe auch bei stärkerem Zustrom den Überblick zu behalten und die Ressourcen gezielt zu verteilen.

Kinder, die Sie bereits an Ihrer Schule aufgenommen haben, bleiben bis auf Weiteres dort. Bitte tragen Sie die Daten dieser Schüler im Portal nach.

Für die große Bereitschaft, die Familien aus der Ukraine mit offenen Armen und Herzen an unseren Schulen zu empfangen bedanken wir uns von Seiten der Steuerungsgruppe ebenso herzlich wie für alles Engagement, das die Aufnahme, Betreuung und Beschulung der Kinder erfordern wird.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Stefan Stadelmann